

**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

| | | |
|---|----------------------|---|
| Federführender Fachbereich Finanzen | | Drucksachen-Nr. 497/2005 |
| | | <input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich |
| | | <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich |
| Beschlussvorlage | | |
| Beratungsfolge ▼ | Sitzungsdatum | Art der Behandlung (Beratung, Entscheidung) |
| Finanz- und Liegenschaftsausschuss | 27.09.05 | Beratung |
| Rat | 29.09.05 | Entscheidung |

Tagesordnungspunkt

Haushaltssatzung und Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bergisch Gladbach für die Haushaltsjahre 2005/2006 und das Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2004 - 2008

Beschlussvorschlag:

@->

Die Haushaltssatzungen und das Haushaltssicherungskonzept für die Jahre 2005/2006 sowie das Investitionsprogramm für die Jahre 2004 – 2008 werden unter Berücksichtigung der vom Finanz- und Liegenschaftsausschuss vorgeschlagenen Änderungen beschlossen.

<-@

Sachdarstellung / Begründung:

@->

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach hat in seiner Sitzung am 05.07.2005 den Entwurf der Haushaltssatzungen 2005 und 2006 an die zuständigen Fachausschüsse verwiesen.

Der Entwurf der Haushaltssatzungen mit Anlagen liegt seit der Bekanntmachung am 21.07.2005 bis zur Beschlussfassung des Rates zur Einsichtnahme aus. Während der Frist von 14 Tagen nach der Veröffentlichung sind keine Einsichtnahmen erfolgt und keine Einwendungen erhoben worden.

Außerdem wurde je ein Exemplar der Haushaltssatzungen der Industrie- und Handelskammer und der Handwerkskammer zugesandt. Eine Stellungnahme ist bisher nicht eingegangen.

Aktuelle Aufstellungen mit den Änderungsvorschlägen der Verwaltung sowie Änderungen, die sich im Zusammenhang mit dem Haushaltssicherungskonzept und der Festlegung des Korridors für freiwillige Leistungen ergeben, und gefassten Beschlüssen aus den Fachausschüssen bzw. geäußerten Wünschen der Fraktionen sind beigelegt.

Auf Grund der Veränderungen zur Vermeidung einer Gesamtnettoneuverschuldung einschließlich der Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen ergeben sich im Investitionsprogramm des Kameralhaushalts in den Jahren 2007 und 2008 Nettoneuverschuldungen. Hierüber ist im Zusammenhang mit der Aufstellung des Haushalts 2007 neu zu beraten.

Eventuelle Beschlüsse und Änderungsvorschläge aus weiteren Fachausschüssen werden nachgereicht.

Sie werden gebeten, für die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes den Entwurf der Haushaltssatzungen der Stadt Bergisch Gladbach für die Haushaltsjahre 2005/2006 und die Anlagen hierzu mitzubringen.

<-@